



CONSIGLIO REGIONALE DEL TRENTINO - ALTO ADIGE  
REGIONALRAT TRENTINO - SÜDTIROL

**PROTOKOLL**

der 12. Sitzung vom 13. Oktober 2009

**VORSITZENDER:**

PRÄSIDENT MARCO DEPAOLI  
VIZEPRÄSIDENT SEPPL LAMPRECHT

**PRÄSIDIALSEKRETÄRE:**

DIE REGIONALRATSABGEORDNETEN  
DOMINICI, DORIGATTI UND EGARTNER

**XIV. GESETZGEBUNGSPERIODE**

## BEHANDELTE SACHBEREICHE

**Gesetzentwurf Nr. 13:** Allgemeine Rechnungslegung der Autonomen Region Trentino-Südtirol für das Haushaltsjahr 2008 (eingebracht vom Regionalausschuss)  
(*genehmigt*);

**Beschlussfassungsvorschlag Nr. 8:** Genehmigung der allgemeinen Rechnungslegung des Regionalrates für das Finanzjahr 2008 (eingebracht vom Präsidium des Regionalrates)  
(*genehmigt*);

In vereinheitlichter Debatte:

**Begehrensantrag Nr. 4,** eingebracht von den Regionalratsabgeordneten Zelger Thaler, Pichler (Rolle), Noggler, Schuler und Mussner, mit dem die Regierung und das Parlament aufgefordert werden, den geplanten Wiedereinstieg in die Nuklearenergie zu überdenken und zu widerrufen und stattdessen eine längst überfällige energiepolitische Kehrtwende zu vollziehen und endlich auf erneuerbare Energien sowie Energieeinsparungen zu setzen;

**Beschlussantrag Nr. 13,** eingebracht von den Regionalratsabgeordneten Dello Sbarba, Heiss und Bombarda, mit dem der Regionalrat aufgefordert wird, sich gegen die Entscheidung Italiens, zur Nuklearenergie zurückzukehren, auszusprechen und mit dem weiters die Region Trentino-Südtirol als „atomfrei“ erklärt sowie die Errichtung jeglicher Infrastruktur, die irgendwie mit der Produktion von Nuklearenergie verbunden ist, auf dem eigenen Gebiet ausgeschlossen werden soll.

(- *Begehrensantrag Nr. 4: genehmigt*

- *Beschlussantrag Nr. 13: mit einer Änderung genehmigt*).

Am 13. Oktober 2009 um 10.02 Uhr ist der Regionalrat von Trentino-Südtirol am Sitz in Trient, Danteplatz 16, zusammengetreten, um die auf die Tagesordnung Prot. Nr. 1796/2009/RegRat gesetzten Punkte zu beraten.

Den Vorsitz führt Präsident Depaoli unter dem Beistand der Präsidialsekretäre Dominici, Dorigatti und Egartner.

Der Präsident teilt mit, dass sich die Abgeordneten Civettini (am Nachmittag), Dominici (am Nachmittag), Kessler, Leitner (am Nachmittag), Magnani (am Nachmittag), Nardelli, Pöder (am Nachmittag) und Repetto für ihre Abwesenheit entschuldigt haben.

Im Laufe der Sitzung sind die Abg. Artioli, Seppi, Widmann, Durnwalder, Dello Sbarba und Heiss eingetroffen.

Abwesend sind ferner der Vizepräsident der Region Dellai (am Nachmittag) und Abg. Pacher (am Nachmittag).

Frau Präsidialsekretärin Dominici verliest das Protokoll der 11. Sitzung vom 22. September 2009, das gemäß Artikel 40 Absatz 2 der Geschäftsordnung als genehmigt gilt.

Präsident Depaoli gedenkt der Opfer der Katastrophe, die am 1. Oktober die Provinz Messina heimgesucht hat und ersucht die Anwesenden, im Gedenken an die Verstorbenen eine Minute inne zu halten.

Zum Fortgang der Arbeiten ersucht Frau Abg. Klotz um das Wort.

Sodann fordert Präsident Depaoli die Anwesenden auf, die Beratung von Punkt 1) der Tagesordnung in Angriff zu nehmen:

Nr. 1

**Gesetzentwurf Nr. 13:** Allgemeine Rechnungslegung der Autonomen Region Trentino-Südtirol für das Haushaltsjahr 2008 (eingebracht vom Regionalausschuss).

Der Vizepräsident der Region, Abg. Dellai, verliest den Begleitbericht zum Gesetzentwurf Nr. 13 und Abg. Firmani den Bericht der 2. Gesetzgebungskommission.

Nach der Eröffnung der Generaldebatte erteilt Präsident Depaoli den Abg. Filippin, Casna, dem Vizepräsidenten der Region Dellai sowie den Abg. Penasa, Civettini und Morandini das Wort. Frau Abg. Penasa wird zudem vom Präsidium gebeten, eine im Rahmen ihrer Stellungnahme gestellte Frage zu wiederholen.

Es repliziert der Vizepräsident der Region, Abg. Lorenzo Dellai.

Sodann wird der Übergang zur Sachdebatte zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich gutgeheißen.

Zum Fortgang der Arbeiten ersucht Abg. Borga um das Wort.

Die Arbeiten werden daraufhin mit der Verlesung von Artikel 1 fortgesetzt. Dazu meldet sich niemand zu Wort, so dass Präsident Depaoli über den Artikel abstimmen lässt, der durch Handerheben mehrheitlich genehmigt wird.

Präsident Depaoli verliest sodann Artikel 2 und erteilt dazu den Abg. Filippin und Penasa das Wort, denen Vizepräsident Dellai antwortet.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, lässt Präsident Depaoli über Art. 2 abstimmen, der mehrheitlich genehmigt wird.

Es wird Artikel 3 verlesen, zu dem Abg. Filippin Stellung nimmt.

Artikel 3 wird sodann zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Die Arbeiten werden mit der Verlesung von Artikel 4 fortgesetzt.

Vizepräsident Lamprecht übernimmt den Vorsitz.

Da zum Artikel 4 keine Wortmeldungen vorliegen, lässt Vizepräsident Lamprecht darüber abstimmen, wobei der Artikel durch Handerheben mehrheitlich angenommen wird.

Es folgt die Beratung der Artikel 5 und 6, die getrennt zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben jeweils mehrheitlich genehmigt werden.

Zum Fortgang der Arbeiten ersucht Abg. Casna um das Wort.

Im Rahmen der Stimmabgabeerklärungen meldet sich Abg. Savoi zu Wort.

Vizepräsident Lamprecht lässt sodann über den Gesetzentwurf Nr. 13 in seiner Gesamtheit abstimmen, wobei er die Abgeordneten daran erinnert, dass gemäß den geltenden Bestimmungen getrennt nach Provinzen abgestimmt werden muss, wobei die Abstimmung mit den Abgeordneten der Provinz Trient beginnt.

Nach der Abstimmung und der Auszählung der Stimmen gibt Vizepräsident Lamprecht das Abstimmungsergebnis bekannt:

Provinz Trient:

Abstimmende:	30
Erforderliche Mehrheit:	18
Jastimmen:	18
Gegenstimmen:	6
Weißer Stimmzettel:	5
Nichtiger Stimmzettel:	1

Provinz Bozen:

Abstimmende:	31
Erforderliche Mehrheit:	18

Jastimmen: 19  
Gegenstimmen 12

Der Regionalrat genehmigt den Gesetzentwurf Nr. 13.

Präsident Depaoli übernimmt wieder den Vorsitz.

Die Arbeiten werden mit der Beratung von Punkt 2) der Tagesordnung fortgesetzt:

Nr. 2

**Beschlussfassungsvorschlag Nr. 8:** Genehmigung der allgemeinen Rechnungslegung des Regionalrates für das Finanzjahr 2008 (eingebracht vom Präsidium des Regionalrates).

Präsident Depaoli verliest den Begleitbericht und den Beschlussfassungsvorschlag.

Da dazu keine Wortmeldungen vorliegen, lässt der Präsident über den Beschlussfassungsvorschlag abstimmen, der durch Handerheben mehrheitlich genehmigt wird.

Sodann wird Punkt 3) der Tagesordnung zur Debatte gestellt:

Nr. 3

**In vereinheitlichter Debatte:**

**Begehrensantrag Nr. 4,** eingebracht von den Regionalratsabgeordneten Zelger Thaler, Pichler (Rolle), Nogglar, Schuler und Mussner, mit dem die Regierung und das Parlament aufgefordert werden, den geplanten Wiedereinstieg in die Nuklearenergie zu überdenken und zu widerrufen und stattdessen eine längst überfällige energiepolitische Kehrtwende zu vollziehen und endlich auf erneuerbare Energien sowie Energieeinsparungen zu setzen;

**Beschlussantrag Nr. 13,** eingebracht von den Regionalratsabgeordneten Dello Sbarba, Heiss und Bombarda, mit dem der Regionalrat aufgefordert wird, sich gegen die Entscheidung Italiens, zur Nuklearenergie zurückzukehren, auszusprechen und mit dem weiters die Region Trentino-Südtirol als „atomfrei“ erklärt sowie die Errichtung jeglicher Infrastruktur, die irgendwie mit der Produktion von Nuklearenergie verbunden ist, auf dem eigenen Gebiet ausgeschlossen werden soll.

Zum Fortgang der Arbeiten ersucht Abg. Borga um das Wort, der um eine kurze Unterbrechung der Arbeiten zwecks Beratungen ersucht.

Präsident Depaoli gibt dem Antrag statt und unterbricht die Arbeiten bis 12.30 Uhr.

Es ist 12.17 Uhr.

Die Arbeiten werden um 12.30 Uhr wieder aufgenommen.

Abg. Pichler-Rolle verliest den Begehrensantrag Nr. 4 und Abg. Dello Sbarba den Beschlussantrag Nr. 13.

Sodann erläutert Abg. Pichler-Rolle den Begehrensantrag Nr. 4 und Abg. Bombarda den Beschlussantrag Nr. 13.

Dazu meldet sich Abg. Eccher zu Wort.

Zum Fortgang der Arbeiten nimmt Abg. Borga Stellung, dem der Präsident antwortet.

Um 13.02 Uhr unterbricht Präsident Depaoli die Sitzung und vertagt die Arbeiten auf 15.00 Uhr.

Die Arbeiten werden um 15.05 Uhr wieder aufgenommen.

Nach dem Namensaufruf erteilt Präsident Depaoli Abg. Morandini das Wort zur Geschäftsordnung.

Es repliziert der Präsident.

Im Rahmen der vereinheitlichten Debatte zum Begehrensantrag Nr. 4 und zum Beschlussantrag Nr. 13 melden sich die Abg. Seppi, Zeni, Anderle, Ottobre, Borga, Firmani, Vezzali, Chiocchetti, Giovanazzi, Filippin und Dorigatti zu Wort.

Es replizieren die Abg. Pichler-Rolle und Bombarda.

Vizepräsident Lamprecht übernimmt den Vorsitz und erteilt im Rahmen der Stimmabgabeerklärungen den Abg. Ferretti, Casna, Penasa, Viola und Zeni das Wort.

Sodann lässt Vizepräsident Lamprecht über den Begehrensantrag Nr. 4 abstimmen, der durch Handerheben mehrheitlich genehmigt wird.

Daraufhin wird der Änderungsantrag Prot. Nr. 1853 zum Punkt 4) des beschließenden Teils des Beschlussantrages Nr. 13 verlesen.

Der Änderungsantrag wird vom Erstunterzeichner desselben, dem Abg. Dello Sbarba, erläutert.

Dazu melden sich die Abg. Ferretti und Penasa zu Wort.

Im Rahmen der Stimmabgabeerklärungen ergreift Abg. Filippin das Wort.

Vizepräsident Lamprecht lässt sodann über den so abgeänderten Beschlussantrag Nr. 13 abstimmen, der durch Handerheben mehrheitlich genehmigt wird.

Zum Fortgang der Arbeiten meldet sich Frau Abg. Zelger zu Wort, die um einen vorzeitigen Abschluss der Sitzung zwecks Abhaltung einer Mehrheitssitzung ersucht.

Zum Fortgang der Arbeiten melden sich die Abg. Casna und Morandini zu Wort.

Vizepräsident Lamprecht stellt den Antrag der Abg. Zelger auf vorzeitige Beendigung der Sitzung zur Debatte. Da sich dazu niemand zu Wort meldet, lässt der Präsident darüber

gemäß Geschäftsordnung abstimmen, wobei der Antrag durch Handerheben mehrheitlich angenommen wird.

Daraufhin erklärt Vizepräsident Lamprecht die Sitzung für beendet, wobei er die Anwesenden daran erinnert, dass der Regionalrat wieder mit schriftlicher Mitteilung einberufen wird.

DER PRÄSIDENT

DIE PRÄSIDIALSEKRETÄRE